

vorlich den Boden der alten Verhältnisse verlassen haben und sich radikal auf demokratischen und republikanischen Standpunkten festsetzen. Solche Männer gibt es über in allen...

Diese Maßnahmen werden nur vorübergehender Art sein, denn später, wenn die Beamtenchaft von dem Geiste des...

Na, liegt das an den sozialistischen Ministern? Nein, das liegt daran, daß überall noch die alten Herren sitzen, die...

Im Interesse der Allgemeinheit kann man der Regierung nicht das Recht bestreiten, das zu tun, was zur Demokratisierung...

Auf den üblichen, von uns oft vertretenen Standpunkt dieser Betrachtung kommt Professor Friedrich Rothmann (Oberbühnen) in...

Geheimnisdienlichkeit ist nichts anderes als der Ausfluß von politischer Unbeherrschung, die in allen Staatsformen, besonders den...

Der alte Staat hatte nach dem Vorbild des Bürgerlegions im Meer und dem Vertriebenentum im Unternehmertum auch in...

Die deutsche Reichswehrnote

Berlin, 24. April. Am 21. April hat die deutsche Regierung den Verhandlungsplan eine Note überreicht über die dauernde...

Hierzu wird von amtlicher Stelle mitgeteilt: Mit einer Veranschlagung der Bildung des 100 000 Mann starken Heeres auf einen späteren Zeitpunkt ist der deutschen...

Auch unter der Voraussetzung, daß Deutschland ein 200 000 Mann starkes Heer besitzen würde, könnte es als Kampfmacht weder zur Verteidigung noch zum Angriff gegen eine ausländische Macht in Betracht kommen...

Am 200 000-Mann-Heere ist die Beibehaltung je eines Bataillons schwerer Artillerie für jede der zwölf Infanteriedivisionen...

um gleich bei Beginn des Kampfes die Moral des Gegners zu brechen.

Die Bestrebungen der umstürzlerischen Elemente richten sich in erster Linie auf eine Lahmung des Eisenbahnbetriebes, teils aus politischen Gründen, teils um Truppenverchiebungen zu verhindern...

San Remo

Alle Versuche der offiziellen Entente-Presse, die öffentliche Meinung über die Unstimmigkeiten im Obersten Räte zu betreiben, können nicht darüber hinwegtäuschen, daß in der Auffassung der deutschen Frage zwischen Ritti und George auf der einen und Willerand auf der andern Seite tiefgehende Gegensätze bestehen...

Deutschlands Entwaffnung

Die deutsche Note, die die Forderung einer Armee von 200 000 Mann stellt, scheint auf englischer und italienischer Seite ohne Überraschung und sogar mit einem gewissen Wohlwollen aufgenommen worden zu sein.

Der Matin berichtet aus San Remo: Die Antwort auf die deutsche Note werde Sonnabend geprüft werden unter Mitarbeit der belgischen Minister und in Anwesenheit des amerikanischen Botschafters in Rom.

Das Zentralkomitee der kommunistischen Partei Rußlands wendet sich an alle der Partei angeschlossenen Organisationen mit der bitteren Klage:

Kommunistische Wirtschaftsprobleme

In den aufgeregten politischen Tagen ist von Teilen der Arbeiterschaft mit viel Vegetation das kommunistische Problem der Rätefabrik in der kommunistischen Wirtschaftsordnung propagiert worden.

Die Arbeiter der Fabrikschleie hungern und erhalten nicht einmal die geringe Rationierung, die ihnen auf Grund der Arbeitnormen, der Normen des Kommissariats für Verpflegung zusteht...

Das Zentralkomitee der kommunistischen Partei Rußlands wendet sich an alle der Partei angeschlossenen Organisationen mit der bitteren Klage: Die wirtschaftlichen Verhältnisse sind es vor allem, die große Aufgaben an uns stellen.

Nicht minder bitter lautet die Schilderung in einem Aufruf an das gewerkschaftlich organisierte Proletariat Europas und Amerikas, in dem es heißt: Wir sagen euch offen, daß die Lage des russischen Proletariats eine sehr schwierige ist: es leidet an Hunger, an Kälte, an Barrenmangel...

Diese ungünstige Gestaltung der Lage hängt ganz wie bei uns mit der Abneigung der Landwirtschaft zusammen, die Zwangsableitung in die Stadt zu vollziehen. In dem schon erwähnten Referat des Kommunisten Anzow wird hervorgehoben, daß man bisher nur bis zur Hälfte die Ablieferung erreichte...

Wenn man dem Referat bei dem Kongreß der Volkswirtschaftsräte folgt, so ergibt sich für die Industrie ein ganz trostloser Zustand. Von den Lokomotiven sind rund 90 Prozent in Reparatur. Für die Textilindustrie in Moskau müßten monatlich 600 000 Rubel Baumwolle aus Turkestan übergeführt werden...

Es ist notwendig, daß strenge Disziplin geübt wird, daß die Arbeitermassen sich bei der Unterstützung der Arbeit ebenso groß erweisen, wie bei der Verteilung von Nahrung und Verpflegung. Faulenzer und Egoisten müssen ebenso verfolgt werden, wie die Weißgardisten.

den Vertrag nicht verletzt oder gar bösen Willen bei der Durchführung seiner Verpflichtungen gezeigt habe. Er hat die Bitte der deutschen Regierung, eine Armee von 200 000 Mann beibehalten zu dürfen, für berechtigt...

Die französische Regierungspresse läßt natürlich fort, die deutsche Tendenz über die Erhaltung einer Truppe von 200 000 Mann in der gebilligten Weise zu entscheiden. Die Berliner Regierung macht in dieser Tendenz darauf aufmerksam, daß es sehr gefährlich wäre, gewisse militärische Elemente vorzeitig zu verabschieden...

Sowjetrußland in San Remo

Moskau, 23. April. Die die Daily News melden, betrafte sich ein Telegramm der russischen Sowjetregierung an San Remo. Er hatte bereits mit den lebenden Staatsmännern der Alliierten eine lange Besprechung.

Das Urteil gegen Caillaux

Paris, 24. April. Caillaux ist zu drei Jahren Gefängnis verurteilt worden. Die von ihm verübte Unterschlagung hat sich ihm in der Weise angekreidet, daß er im ganzen ungehörig noch zwei Monate Gefängnis zu verbüßen hat.

Die Blätter des Caillaux-Prozesses wurden Mittwochabend beendet. Nachdem der Verteidiger Caillaux die juristische Unmöglichkeit dargelegt hatte, die vom Generalstaatsanwalt angeführten Artikel 77 und 79 des Strafgesetzbuches gegen Caillaux zur Anwendung zu bringen, weil es sowohl ein Einverständnis mit dem Feinde wie einen Verrat aus Unvorsichtigkeit nicht gebe...

Darauf hat der Oberste Gerichtshof (Senat) mit 213 gegen 28 Stimmen den Antrag des Generalstaatsanwalts, Caillaux auf Grund der Artikel 77 und 79 des Strafgesetzbuches zu verurteilen, zurückgewiesen. Dagegen wurde mit 159 gegen 91 Stimmen der Artikel 78 als anwendbar erklärt...

Ein Streit

Der Streit zwischen den Soldaten und dem Garnisonkommando in der Gegend von Sabotage bezieht sich auf die Verteilung von Nahrungsmitteln...

Der Streit zwischen den Soldaten und dem Garnisonkommando in der Gegend von Sabotage bezieht sich auf die Verteilung von Nahrungsmitteln...

Der Streit zwischen den Soldaten und dem Garnisonkommando in der Gegend von Sabotage bezieht sich auf die Verteilung von Nahrungsmitteln...

Der Streit zwischen den Soldaten und dem Garnisonkommando in der Gegend von Sabotage bezieht sich auf die Verteilung von Nahrungsmitteln...

Der Streit zwischen den Soldaten und dem Garnisonkommando in der Gegend von Sabotage bezieht sich auf die Verteilung von Nahrungsmitteln...

Der Streit zwischen den Soldaten und dem Garnisonkommando in der Gegend von Sabotage bezieht sich auf die Verteilung von Nahrungsmitteln...

Der Streit zwischen den Soldaten und dem Garnisonkommando in der Gegend von Sabotage bezieht sich auf die Verteilung von Nahrungsmitteln...

Die Reichstagswahlen in Nordhleswig

Eigene Drahtmeldung
Rendsburg, 24. April. Laut Rendsburger Tagesblatt werden die Reichstagswahlen in der zweiten schleswigischen Wahlkreis die Verwaltungsgemeinschaft ausüben...

Der Abschied Giffas

Eigene Drahtmeldung
Berlin, 24. April. Major v. Giffas hat sich gestern von seinen Mitarbeitern im Reichswehrministerium verabschiedet. Seine Verabschiedung sei, so führte er aus, darauf zurückzuführen, daß ihm bei seinem Vorkommen, namentlich die Demokratisierung des Heeres radikal durchzuführen, wesentliche Schwierigkeiten bei den Stellen, die jetzt seine Beurteilung erzwangen, entstanden seien...

Widerand gegen Müllers Berufung nach San Remo

Eigene Drahtmeldung
San Remo, 24. April. Widerand hat sich einem Pressevertreter gegenüber über die deutsche Frage ausgesprochen und geäußert, daß der Vertrag von Versailles noch einmal eingehend geprüft werden müßte. Deutschland sollte sich nicht an seine Verpflichtungen, weder in der Kohlenlieferung, noch in der militärischen Frage, Deutschland sei seine eigenen Willen...

Widerand erklärte schließlich, daß die heutige Konferenz die deutsche Frage offiziell behandeln werde. Zwischen ihm, Ritti und Lloyd George hat ein lebhafter Meinungsaustausch über den Vorschlag von Ritti stattgefunden, den deutschen Reichsminister nach San Remo einzuladen, um mit ihm eine Vereinbarung über die Revision des Friedensvertrages zu treffen...

Die Grenzen der europäischen Türkei

Der Oberste Rat legte am Freitag die Grenzen der europäischen Türkei fest. Bei der Prüfung der armenischen Frage erklärte der Rat auf Zustimmung der armenischen Armenien. Außerdem wurde beschlossen, daß die internationale Grenzkommission an Stelle der von der Londoner Konferenz geplanten Zentralkommission die Kontrolle der Türkei übernehmen soll...

Ein englisch-italienisches Bündnis

Eigene Drahtmeldung
Basel, 24. April. Der New York Herald meldet, England habe für seine Zustimmung zur englischen Vorbesetzung in der Türkei ein englisch-italienisches Bündnis angeboten. Dieses Bündnis sei bereits vollzogene Tatsache. Als Lohn sei Italien wiederum die Unterstützung Englands bei seinem wirtschaftlichen Wiederaufbau zugesichert worden...

Streit zusammenstöße in Elsaß-Lothringen

Der Generalstreik in Elsaß-Lothringen hat zu tätigen Zusammenstößen zwischen der französischen Soldateska und der elsass-lothringischen Arbeiterklasse geführt. Im Laufe des Mittwochs wurden erhebliche Teile der französischen Garnison weg nach den Grubenbezirken verlegt, um die Zugänge zu den Bergwerken zu besetzen, da angeblich die Sabotage der Streikenden befürchtet wurde...

Heber den Verlauf des seit vorgestern allgemeinen Arbeitsaufstandes in Elsaß-Lothringen meldet Quana, daß der Ausstand in ganz Elsaß allgemein ist und zu einer vollständigen Unterbrechung des öffentlichen und privaten Verkehrs geführt habe. Die Zahl der Streikenden beträgt in Elsaß-Lothringen über eine Million Arbeiter...

Die elsass-lothringische Gewerkschaftsunion fordert die französischen und französischen Gewerkschaften zur Solidarität und zum Sympathiestreik auf. Die radikale Arbeiterkraft in dem Saarland beschloß die Durchführung des Streiks bis zur Erfüllung aller Forderungen...

Paris, 23. April. Nach einer Nachmeldung aus Kolmar sind die Eisenbahnen, die Postämter und die Wälder heute in den Streik getreten. Der Kampf der Eisenbahnen wird durch die Truppen besetzt. Nach Verhandlungen des Tages sind die Truppen zurückgezogen worden...

Nationalversammlung

189. Sitzung. Freitag den 23. April, nachm. 3 Uhr
Anwesend: Müller, Koch.

Auf der Tagesordnung stehen keine Anträge. Aus den Antworten der Regierung ergibt sich das folgende: Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Die Anträge für laufende widerrückliche Familienunterstützungen an Arbeitslosen sind zum Teil aufgehoben. Da allgemeine Reichsmittel nicht für alle Bedürfnisse ausreichen, sollen andere Unterstützungsmittel herangezogen werden...

Beendigung des Oppelner Zementarbeiterstreiks

Aus Breslau wird berichtet: Der Zementarbeiterstreik in Oppeln ist durch Schiedsgericht beigelegt worden. Ein neuer Tarifvertrag, Mindestlohn pro Stunde 4,10 W., mit vierwöchentlicher Räumigung wurde abgeschlossen...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Die ungeheuerliche Erhöhung der Postgebühren um das Dreifache gegenüber den Preisen des Jahres 1914 im Hauptausgleich zur Veranlassung. Die Befürchtung einer Herabsetzung der Postgebühren ist durch die Postverwaltung, die ihr von unfern Postbesuchern eine Mindererhöhung gerade infolge der verheerenden Erhöhung der Postgebühren nicht in Abrede stellen konnte...

Neueste Telegramme

Schiffahrtstreit
Eigene Drahtmeldung
Tübingen, 24. April. Das Besatzungsmitglied und das Besatzungsmitglied des Rhein-Rhône Kanals, des Rhein-Elbe Kanals und des Hochrumpf-Kanal-Kanals ist wegen Lohnforderungen in den Streik getreten...

Der deutsche Botschafter in San Remo
Eigene Drahtmeldung
San Remo, 24. April. Der deutsche Botschafter in San Remo, Dr. v. Müller, ist in San Remo eingetroffen. Der amerikanische Botschafter wurde von seiner Reise zurückgefordert, nach San Remo zurückzukehren, um als Führer an den Verhandlungen teilzunehmen...

Streitruhen in Tschchen
Wien, 24. April. Im österreichischen Abstimmungsgebiet ruhen die Beamten und Arbeiter wegen Nichterfüllung ihrer Forderungen auf Erhöhung ihrer Bezüge um 150 Prozent in Aussicht auf den von der internationalen Abstimmungskommission berufenen Abstimmungsbeschluss. Der einstimmige Beschluss der parlamentarischen Arbeiterschaft mit der Unterstützung der Arbeiter in Tschchen ist getätigt und sechs bemerkt...

Die deutsch-dänische Grenze
Eigene Drahtmeldung
Kopenhagen, 24. April. Das Gutachten der internationalen Schleswig-Kommission über die neue Grenzlinie zwischen Deutschland und Dänemark wird wahrscheinlich in der nächsten Woche überreicht werden. Der Vorsitzende der Kommission, der Donnerstag in Kopenhagen eingetroffen ist, reist am Montag mit dem Bericht nach England. Er wird sich von dort aus nach Paris begeben...

Sachsens Städtewünsche für Thüringen
(St.-K.) Der Ministerpräsident Dr. Gredener hat an den Staatsminister Dr. Fausen in Weimar folgenden Telegramm gerichtet: Nachdem der Reichstag und die Nationalversammlung die Zustimmung zu dem Gesetzentwurf betreffend das Land Thüringen erteilt haben, beglückwünscht die sächsische Regierung die Thüringer mit diesem Erfolg. Die bei der Bildung einer Gemeinschaft der Thüringischen Staaten im Reichsinteresse schon hoch zu bewerten ist, so verpflichtet sich im besonderen die sächsische Regierung von dem neuen Staatswesen die Güter für die unabweisbaren Beziehungen der beiden Länder. Der sächsische Regierung wird die Pflege dieser Beziehungen stets am Herzen liegen...

Keine Blockierung Deutschlands mehr
Amsterdam, 23. April. Den Times zufolge erwiderte Lloyd George in seinem Interview mit englischen Journalisten auf die Frage, ob die etwaige Wiederannahme eines wirtschaftlichen Bruchs auf Deutschland auch dazu führen würde, die Lebensmittellieferung abzubrechen, es sei kein Vorhaben dieser Art gemacht worden. Wenn der Friedensvertrag überreicht würde, so würden Mittel gefunden werden, um die Ausführung des Vertrages zu ermöglichen. Es habe nichts von einem wirtschaftlichen Bruch auf Deutschland, wo schon Hunger genug gelitten werde. Die Idee, daß Deutschland eine sehr ernsthafte Gefahr für die Welt darstelle, sei im Augenblick unhaltbar. Auf Grund zahlreicher Berichte britischer Länder sei es der Meinung, daß die Bevölkerung so erschöpft und die Regierung so schwach sei, daß die Blockierung eines Wunders gleiche, dessen Gelingen nicht mehr zu erwarten sei. Dies sei die größte Schwäche...

Die Devisenliste
Berlin, 23. April. (Fortsetzung)
Dolland 100 Gulden 2292,75 2227,25 2322,75 2299,50
Schweiz 100 Franc 1081,25 1089,75 1093,75 1086,50
Wien (alte) 100 Kronen 18,95 20,02
Wien (neue) 100 Kronen 29,07 26,06 28,73 28,60
Brag 100 Kronen 54,15 54,35 53,40 53,50
Spanien 100 Peseten 1008,25 1088,75 1093,75 1086,25
Prästel-Anwerpen 100 Franc 333,00 324,40 324,50 325,40
Italien 100 Lire 207,20 197,94 199,70 200,70
London 1 Pfund Sterling 217,25 217,75 217,75 218,25
Neuyork 1 Dollar 61,15 61,35 60,32 60,72
Paris 100 Franc 364,60 365,40 364,60 365,40

5. Klasse 176. Landeslotterie

3. Ziehungstag am 23. April 1920
(Ober Genabür)

Table with lottery numbers and amounts. Columns include prize amounts and winning numbers. Rows list various prize categories and their corresponding numbers.

Kapp auf freiem Fuß

Stockholm, 23. April. Seitens der Regierung wurde entschieden, daß Dr. Kapp auf freiem Fuß zu setzen sei unter der Bedingung, daß er keine Politik treibe oder politische Verbindungen unterhalte. Der Polizeipräsident von Stockholm ist beauftragt worden, Dr. Kapps Aufenthaltsort zu bestimmen.

Deutsches Reich

Schlechte Zeichen

In Hamburg haben von den elf unabhängigen Bürgervereinigungen neun sich beim Kapp-Zug beschließen, eine gemeinsame Kampfkraft mit den Sozialdemokraten zu bilden und die Gruppe für die Zukunft einflussreicher anzusehen. Lediglich die vier sozialdemokratischen Parteien sind dem Zusammenschluß nicht beigetreten. Der Zentralvorstand der Unabhängigen hat die Mitglieder aufgefordert, nicht gemeinsam mit den Sozialdemokraten, sondern allein für sich die Kampfkraft zu bilden. Das sind keine guten Zeichen für die notwendige Einheitsfront des Volkstums im Kampf gegen die Reaktion. Und doch soll dieser Kampf die Geschichte des deutschen Volkes auf Jahre und damit bei dem einschneidenden Charakter dieser Zeit auf unbestimmte lange Dauer bestimmen.

Die Drohungen der Brigade Ehrhardt

In den über die Brigade Ehrhardt neuerdings verbreiteten Gerüchten erhält der Berliner Lokal-Anzeiger eine Darstellung, aus der hervorgeht, daß Vertreter der 2. Marinebrigade am 21. April im Auftrag der Truppen nach dem Ministerlager zum Reichswehrministerium nach Berlin gefahren sind, über die Zustände der Brigade berichtet und Gebieten haben lassen. 1. den Kommandeur in seiner Stellung zu verlassen, 2. sichere Garantien zu stellen, daß ein Aufstand gegen den Kommandeur während der Abwesenheit nicht rechtswirksam sei. Weiter wurde auf die Pflicht hingewiesen, daß die Truppen ihren Kommandeur bei der Abwesenheit zu vertreten und die Truppen unabhängig mit den Waffen führen werden. Dies sei keine Drohung, sondern lediglich eine Warnung gemeint. Es ist die höchste Zeit, daß mit der unbedingten Brigade Ehrhardt aufgeräumt wird. Ingegriffen bleibt es uns, daß die Mitglieder der Truppe, die die Drohungen ihrer Kameraden überbrachten, nicht hinter Schloß und Riegel gesetzt werden.

Nährmittelverteilung.

1. a) Abfahrt 44 der gelben Nährmittelfarte A, Grund Anlehnung über...



Donnerstag den 21. April, abends 7 Uhr, im Kessel General-Versammlung

Vertrauensmänner, Bezirk Mägeln: Donnerstag den 20. April 1930, abends 7 Uhr, Wetzsch, Reichsfrau.

12. Kassenbericht: vorgemeldet und liefert Wohnzimmer-Schlafzimmer...

Frau Helene Koch geb. Berthold sagt in allen der herzlichsten Dank!

Trauerhüte Gruppe, Acemilore, Trauerschleier, Uebergangshüte...

Medikinnen Phantastik-Arbeiterinnen nicht für sofort auf breitem Gesichte Arbeit!

Steinmehl u. Wasser-Werks, u. neu, an pers. Chemiker...

500 M. Belohnung für den, durch seinen Angaben unter in 3. Band...

500 M. Belohnung für den, durch seinen Angaben unter in 3. Band...

Zur Aufklärung!

Die weiteren Ausführungen der Dresdner Bankleitungen vom 21. April stellen nichts anderes dar, als eine erneute Durchführung der öffentlichen Meinung.

Die Bankleitungen haben diesen Schiedsbericht unter dem Vorbehalt, die Zustimmung des Reichverbandes der Bankleitungen noch abzuwarten...

Arbeitsgemeinschaft der Dresdner Bankangestellten-Organisationen.

Chemnitzer Bank-Verein Dresden Aktienkapital und Reserven ca. 40 Millionen Mark Prager Straße 27

Sommerfeste halten unter dem Namen Sommerfeste im herrlichen Park...

Lehrer- und Geldentwertung Von Dr. Max Cohn, Obit 2. Markt.

Meinhold's Routenführer neuzeitliche Wanderbücher Nr. 1. Die Sächsisch-Böhmisches Schmetz...

Meinhold's Führer Meiner durch Dresden u. Umgebung...

Klotzsche, Hellerau. Beschreibungen auf die Volkzeitung...

Leppiche Gardinen Decken

Butte-Zellstoff-Leppiche Gr. 170/240 200/300 250/350 146.00 230.00 375.00

Residenz Kaufhaus G. m. b. H. & Co.

Grammophonplatten, Fahrrad-Schlüssel, Farben Lacke Pinsel, Herren-Anzüge, Kleimmer, Klemmer, Klemmer, Klemmer...

Meinhold's Routenführer, Meinhold's Führer, Klotzsche, Hellerau...

Den für Wirtschaftsmitteln, fächlichen Konsummannschafts...

Protest gegen die ober-schlesische Kohlenverteilung

Wegen die von der Ententeformulierten Forderungen...

Forderungen der ober-schlesischen Justizbeamten

Oppeln, 23. April. Nachdem der Direktor der Justizabteilung...

Sächsische Angelegenheiten

Entenzucht bei der Regierungskrise

Anlässlich der sächsischen Regierungskrise schreiben sich...

Regelung des Großhandels mit Nahrungs- und Genussmitteln

Den sächsischen Handelskammern war vom sächsischen...

Keine Bestrafung wegen verfassungstreuen Verhaltens

Von zuständiger Stelle wird uns geschrieben: In der Presse ist die Ansicht verbreitet worden...

Sozialdemokratische Reichstagskandidaten in der Oberlausitz

In den maßgebenden Parteiverfassungen sind als...

Die Verfassungsvorlage

Die wir bereits nach ihrem Inhalte skizziert haben, ist nunmehr...

Von Hölz

Aus Eger wird berichtet: Der Kommunist Max Hölz...

Ein Nachspiel zu den Ehemännern August-Ururhen

Am 8. August 1919 war es bekanntlich in Chemnitz...

Reaktionäre Eidesverweigerer

In der letzten Sitzung des Bezirksausschusses zu Meißen...

Stadt-Chronik

Gradnauer habe Million

Auf der Straßenbahn, der Trübsinn politischer Kanngießer...

Ueberwachung der Rationierungsvorschriften

Die Einhaltung der Vorschriften über die Rationierung...

Ein Lebensmittelskandal

Der Wirtener Anzeiger, dem wir die Verantwortung für...

die halbe Million herhaben sollte, da er ja nicht — Lebensmittelpendant sei...

Es gibt Leute, die fragen, ob das deutsche Volk für die Demokratie reif sei...

Sachsen und Bayern

Dem Dresdner Anzeiger schreibt ein Leser aus Bayern: Wenn man in Dresden ist...

„Die Ärmsten der Armen“ In einer Versammlung im Volkshaus beschäftigten sich die Klein- und Mittelrentner mit ihrer Lage...

Die Lage dieser Rentner ist bei der heutigen Geldentwertung sicher nicht wohl...

Die Reaktionäre Eidesverweigerer In der letzten Sitzung des Bezirksausschusses zu Meißen wurde...

Ueberwachung der Rationierungsvorschriften Die Einhaltung der Vorschriften über die Rationierung...

Ein Lebensmittelskandal Der Wirtener Anzeiger, dem wir die Verantwortung für...

Stadt-Chronik Gradnauer habe Million Auf der Straßenbahn, der Trübsinn politischer Kanngießer...

Reaktionäre Eidesverweigerer In der letzten Sitzung des Bezirksausschusses zu Meißen wurde...

Ueberwachung der Rationierungsvorschriften Die Einhaltung der Vorschriften über die Rationierung...

Ein Lebensmittelskandal Der Wirtener Anzeiger, dem wir die Verantwortung für...

Stadt-Chronik Gradnauer habe Million Auf der Straßenbahn, der Trübsinn politischer Kanngießer...

Reaktionäre Eidesverweigerer In der letzten Sitzung des Bezirksausschusses zu Meißen wurde...

Ueberwachung der Rationierungsvorschriften Die Einhaltung der Vorschriften über die Rationierung...

Ein Lebensmittelskandal Der Wirtener Anzeiger, dem wir die Verantwortung für...

Stadt-Chronik Gradnauer habe Million Auf der Straßenbahn, der Trübsinn politischer Kanngießer...

Reaktionäre Eidesverweigerer In der letzten Sitzung des Bezirksausschusses zu Meißen wurde...

Ueberwachung der Rationierungsvorschriften Die Einhaltung der Vorschriften über die Rationierung...

Ein Lebensmittelskandal Der Wirtener Anzeiger, dem wir die Verantwortung für...

Stadt-Chronik Gradnauer habe Million Auf der Straßenbahn, der Trübsinn politischer Kanngießer...

Hervorragend preiswert!

Damenwäsche

Damen-Hemden in feinem, erlesenen Stoff, mit modernem Schnitt, in verschiedenen Größen 3,30
Damen-Hemden in weiß, fein gewebt, mit modernem Schnitt, in verschiedenen Größen 4,50
Damen-Hemden in weiß, fein gewebt, mit modernem Schnitt, in verschiedenen Größen 5,50
Damen-Hemden in weiß, fein gewebt, mit modernem Schnitt, in verschiedenen Größen 6,50
Ante-Beinkleider in weiß, fein gewebt, mit modernem Schnitt, in verschiedenen Größen 3,50
Ante-Beinkleider in weiß, fein gewebt, mit modernem Schnitt, in verschiedenen Größen 4,50

Damen-Nachthemden, Nachjacken, Hollandsröcke, Stickerreinjäckchen sowie Mädchen- u. Knabenhemden in schöner Auswahl und sehr preiswert.

Wäschestoffe

Molton-Darben gewaschene Ware, in verschiedenen Farben 1,45
Körperdarben gewaschene Ware, in verschiedenen Farben 1,55
Hemdentuch in verschiedenen Größen 1,75
Hemdentuch in verschiedenen Größen 2,35
Weißer Hemdenbarchent in verschiedenen Größen 2,45
Hemdflanell in verschiedenen Größen 2,55
Handtuchbreit in verschiedenen Größen 1,55
Küchenhandtücher in verschiedenen Größen 6,20
Schneidtücher in verschiedenen Größen 2,50

Waschstoffe

Waschmuffeln in verschiedenen Größen 1,65
Waschlattune in verschiedenen Größen 1,75
Kleiderlatten in verschiedenen Größen 2,05
Kleiderbaste in verschiedenen Größen 2,45
Dreieckmuffeln in verschiedenen Größen 2,55
Dreieckmuffeln in verschiedenen Größen 2,55
Kleider-Panama in verschiedenen Größen 3,95
Voll Woll in verschiedenen Größen 5,50

Schürzen

Blusen-Schürzen in verschiedenen Größen 2,95
Blusen-Schürzen in verschiedenen Größen 3,55
Wiener Schürzen in verschiedenen Größen 2,70
Wiener Schürzen in verschiedenen Größen 2,95
Kleider-Schürzen in verschiedenen Größen 5,35
Haus-Schürzen in verschiedenen Größen 1,55

Zu sehr günstigen Preisen: Mädchen-Schulschürzen, Knaben-Schürzen sowie Tücher u. Servietten-Schürzen in großer Auswahl.

Messow & Waldschmidt

Milderung der Einschränkung des Verbrauchs von Gas und elektrischem Strom.

Die Verbrauchsmessung vom 17. Januar 1931. Die Einschränkung des Verbrauchs von Gas und elektrischem Strom vom 1. Januar 1931 an betrug 25%. Die Milderung der Einschränkung des Verbrauchs von Gas und elektrischem Strom vom 1. Januar 1931 an betrug 25%. Die Milderung der Einschränkung des Verbrauchs von Gas und elektrischem Strom vom 1. Januar 1931 an betrug 25%.

Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg.

Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg. Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg. Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg.

Sämtliche noch nicht belieferten Abnehmer der hiesigen Rubrikarten

Sämtliche noch nicht belieferten Abnehmer der hiesigen Rubrikarten. Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg. Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg.

Birna.

Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg. Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg.

Verlängert!

Verlängert! Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg. Die Verteilung von ausländ. Schweinefleisch im Bezirke der Amts-Bezirk Dresden-Neustadt einfl. der Stadt Radeberg.

Verlängert!

Kammer-Lichtspiele

Der bisher erfolgreichste
Der große
Hagenbeck-Film
?? Dar-
oder:
Im Fieber unter Afrikas Tropensonne
6 Akte Eine Tragödie in den Tiefen des Urwaldes 6 Akte
Prächtige Aufnahmen aus dem afrikanischen Urwald, fesselnde Raubtierjagden auf Elefanten, Bären, Affen usw., hochdramatische und packende Handlung.

Verlängert!

Neue Welt-Landkarte
Wohlsehend
Wohlsehend
Wohlsehend

Das Leibamt der Stadt Dresden

Sparkasse Briesnitz

Sparkasse Niedergorwitz

Sparkasse Gittersee

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Sparkasse Bühlau

Damen-Kleider

Meine reichhaltig fortierten Abteilungen

zeigen alle tonangebenden Mode-Neuheiten.



Neuestes Stickerei-Kleid in hellen und mittleren Farben Mk. 485

Farbige Wasch-Kleider aus neuem Voile, Leinen, Wack- u. Woll-Mulline, mit aperten feintlichen Garnierungen Mk. 168, 220, 310 bis 600

Weißes Stickerei-Kleider aus Voll-Voile in neuesten geflickt. Mustern, mit entzückenden Volants-, Hohlkaum- oder Filet-Garnierungen, in reichster Auswahl Mk. 240, 290, 350 bis 640

Farbige Stickerei-Kleider aus künstlich geflicktem oder gemuliertem Voll-Voile in allen neuesten Sommerfarben Mk. 270, 340, 440 bis 625

Hellfarbige Seiden-Kleider in Seidenkrepp, Crepe de chine und Kohleiden, prachtvolle Farben, von einfachen bis zu den hocheleganteren Modellformen Mk. 285, 370, 475 bis 1450

BOHME

Modenhaus

Dresden, Georgplatz

Neuheiten Frühjahrs-Hüten Tagal, Liserot, Bast. Regenhüte u. Kappen. Radeberger Hutfabrik Dresden-A., Moritzstraße 3.

Dresdner Wohnungs-Einrichtungen. Lieferungsgenossenschaft d. Tischlergewerbes u. Gewerbetammerbezirk Dresden, e. G. m. b. H.

Platin, künstliche Zähne, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, Stanniol, Aluminium, Zylinder, Beisour, Gips, Damen- und Herrenhüte. Feuer, Rosenstr. 9

Fabriks-Realität. mit circa 500 m² Werkstätten, Bureau, Laboratorium und Fabrikarbeiter-Wohnung in alkalischem Gestein, sofort bezugsbar für chemische Fabrik in Dresden oder Ostern zu kaufen gesucht.

Dr. med. W. Sperber

Fernsprechanschluß 27041

Prof. Dr. med. O. Heller

Dresden-A., Johann-Weiger-Str. 12, 1.

Zahnarzt u. Zahnplomben

Dentist Max Flach

Dentist Richard Pätzold

Karl Günzels Zahnpraxis

Zahn Praxen

Trockengemüse

Spülapparate

Frau Heusinger

Gejchenkarikell. Kaffe-Servise, Speise-Servise, Küchen-Garnituren, Waschgarnituren, Wein- u. Likörgläser, Nickelwaren, Tortenplatten, Tortenheber, Alpaka-Hotsetoko. Sächs. Haus- u. Küchengeräte-Magazin

Hermann Görlich Dresden A. 14398. Größtes Möbeltransportgeschäft am Platze. Stets preisgünstige Rückladegelegenheiten nach und von allen Plätzen

Höchstpreise für Blei, Kupfer, Messing, Zinn. Rohstoffe. Langer, Dresden

Frauenhaar. Eds Haarhandlung. Johannesstr. 12

DRAGOL. Bestes Vorbeugungsmittel gegen Mund- und Zahnkrankheiten. DRAGOL-GESELLSCHAFT Götze & Co., Dresden-A.

1 Vergrößerung gratis. R. Jähmig, Marienstr. 12

Pa. Steinkohlenschlamm für Badrit und Sanbrand. G. Heller, Am See Nr. 24

Grundfrage des Kommunismus. Riegekränkelten-Geldlotterie

52 Schöndere 52. Gebr. Bellwäde. Alte Geigen Gitarren

Ullmetalle. Rotguth, Rilo 10 DR. 52 Schöndere 52

Frauenhaar. Eds Haarhandlung. Johannesstr. 12

Krause +. Dresdner Dampf-Färberei

Pa. Steinkohlenschlamm

Grundfrage des Kommunismus

52 Schöndere 52

Frauenhaar

Frauenhaar

Sanbe... Er to... Ich we... gar fe... Aber... greube, als... doch ich mich... wieder wie... fertiger... und bettel... werden, ist... möglich, be... Mit dem... horben bin... Der... diese Rede... bekommen... Ein... we... sein... ein... weil ich ein... wie ein... am Ende... haben. Al... alle eigene... unter Ber... nicht mehr... Ich... fimmig wer... da mir ges... Und... Verehrte... Der... dor, als w... Haltung... Im... nefakt haf... und zu be... Sol... wird es hü... oft komm... wehen.

Landesversammlung der U. S. P.

Die gestrige Sitzung fand in Leipzig eine außerordentliche Landesversammlung der U. S. P. statt. Der Volksamtsrat...

kommen, daß die Reichstagsfraktionen mit den Demokraten zusammen bilden könnten. Wenn beide ablehnen würden...

Bei der Abstimmung wurde die Resolution des Bundesvorstandes, wonach es die U. S. P. abzielt, vor dem Abschluß...

Die bereits beauftragten Kommissionsmitglieder für die drei Reichstagsfraktionen legten vor. Zunächst ist, daß in der...

Die Auffassung der Überlebten für die Volksammer soll den bei Vorlesungen überleben werden. Ein Antrag...

Es wurden dann noch Richtlinien vorgelegt, in denen u. a. gefordert wird, die U. S. P. könne sich an seiner Regierung beteiligen...

In der Aussprache führte Geiger, Leipzig, aus, der überwiegende Teil der organisierten Arbeiter dränge auf eine Einheitsfront...

Leben · Wissen · Kunst

Theater

Opernhaus. In Verbis Traubadur hat sich wieder einmal Geigenklänge der größten Teil der Rollen durch Galt...

Im Theaterlandlichen. Im Albert-Theater kam es gestern während der Aufführung der Harnhauskomödie zu einer Störung...

wüßten, wenn ihnen das Geld nicht gefällig. Es gab einigen Mann und schließlich wurde einigen der Hauptpreise...

Konzerte

Sinfonieorchester im Gewerbehaus. Kurt Striegler leitete es und brachte unter anderem zwei eigene Kompositionen...

Dresdner Kalender

Theater am 23. und 26. April. Opernhaus. Sonntag: Der Freischütz (7). Montag: 2. Volksvorstellung: Revolution...

Theater vom 27. April bis 3. Mai. Opernhaus. Dienstag: Madame Butterfly (Suzuki: Irma Terzani a. G.)...

Sportartell

Rebellen-Turner- und Sportklub. Vereinsvertreter feierten gestern das auch gegangenen Formulare für Jugendleiter...

Die erste Kristallnacht der Arbeiter-Fußballspieler Endfests findet am Sonntag und Montag in Dresden im Regierpark statt...

Der Wildschuß

Roman von Hermann Sorn

Er war sehr glücklich, als er begann: „Aber Mama — ich weiß gar nicht, warum du so gegen mich bist? Ich will ja gar keine Zeitung, wie du sie vorhältst.“

„Aber ich“, erwiderte sie und schaute eine grausame Freude, als sie ihn anstarrte...

„Ein Kamerad“, begann er, „sagte mir etwas, was mir sehr Wahnsinn erschien, aber jetzt scheint es doch Wirklichkeit zu sein...“

„Aha“, erwiderte der Baronin, „das ist mir interessant, weil ich einmal anders auftreten, kommt dir zum ersten Male...“

„Ach so —“ machte der Sohn, „du bereitest die Zeit, die immer werdend, — jetzt verstelle ich — du bereitest die Zeit, die du mir gewidmet hast, und jetzt machst du mich zu viel Arbeit.“

„Undankbare Arbeit, wänt man vielleicht sagen, mein Verehrter!“

„Der junge Baron hob zornig eine Schale vom Tisch empor, als wolle er sie zu Boden werfen, dann bekam er wieder Haltung, stellte sich eine Ahornzweig an und sagte sich:“

„Um, aber bei aller Ahornzweig, die du nun gegen mich auf dich hast, wirst du mit mich noch erlauben, daß ich dich und zu beuche?“

„Solange dir dein augenblickliches Leben so wichtig ist, wird es für beide Teile vorteilhafter sein, wenn du nicht allzu oft kommst, obwohl ich dir natürlich den Besuch nicht verbiete.“

„Dann habe ich die Ehre, mich zu empfehlen.“ antwortete der Sohn, derbeugte sich spöttisch und ging.

Seine Mutter schaute einen brennenden Schmerz. Es trieb sie, ans Fenster zu eilen und dem Behenden noch einmal nachzuschauen.

„Gut Gott“, sagte er, „was ist denn los mit dir?“

„Sie wandte sich um und schaute gleichzeitig das Blut strömen und sich in einen neuen Zusammenhang verlegt.“

„Ich weiß nicht“, erwiderte sie angezogen, „vielleicht bin ich moralisch gewesen.“

„Moralisch?“ er schüttelte den Kopf dazu. „Was hat's denn gegeben?“

„Zum Beispiel“, sagte er zornig, „als ich ihm in merkwürdig fühlendem Tone, wie von einer fremden Sache berichtet hatte, was sind denn das für vornehme Spassetellen?“

„Warum“, erwiderte sie ernst und nachdenklich, „sollte ich nicht vornehm sein? Vielleicht bin ich.“

„Du“, sagte er, „wahrhaftig, da könntest du reden, dabei aber eine Mutter sollte unter allen Umständen ihrem Kinde zeigen, daß sie es gern hat und keine Miene sollte ihr zu groß sein, es wieder zu gewinnen, und sei der Lump noch so groß.“

„Wenn er nun das ganze Gesicht verlor und nichts mehr hat?“

„Ra“, sagte er plötzlich hinzu und lachte, „nächster kommt er.“

„Nächster?“ sagte er noch weiterem Gespräch. „Der Bauer“ und sein kühneres Klumpen kommen demnächst hier vor die Gerichte.“

„Da legte sie ein Bein über das andre, küßte den Ellenbogen auf das Knie und kann so, das Sinn in der Hand, dort hin.“

„Der Faber Bauer“, sagte sie nachdenklich. „Denn einmal, ich hab dem Professor Schwemmer ein Krugglas von ihm gegeben und er hält ihn für ein echtes Naturtalent.“

„Da knurrte der Landgerichtsrat. „Natürlich verberst's den Menschen nur und setzt ihm solche Pfaffen in den Kopf.“

„Häusler?“ wiederholte seine Schwester, die in einer merkwürdigen Stimmung war und wieder sinnend auf dem Wort verweilte. — „Sag mir lieber, wie er jetzt ist?“

„Brav — brav — immer noch die Wahrheit selber, und wir haben ihn gehörig gewiebelt müssen. Das versteht er nicht recht, obwohl ich's ihm auseinandergelegt habe.“

„So, für einen Demagogen halten sie ihn. Natürlich, das war vorausgesehen, und der eigentliche Lump, der Oberl, geht womöglich frei aus.“

„Wirklich, Oskar, ich hätte das nicht können — wenn ich bedachte, daß du nur den Brief hätte aufmachen müssen.“

„Geh, hör auf“, erwiderte ihr Bruder ärgerlich. „Der Oberl wird auch nicht so frei ausgehen.“

„Zum Beispiel, ich bin ein kleiner Landrichter und muß meine Pflicht tun, und er ist ein Wilderer gewesen und muß bestraft werden.“

„Das ist einmal die Ordnung, und weil sie aufricht erhalten wird, wird sich alles schon wieder danach einrichten.“

„Aber du selbst warst doch damals auch ergriffen von seiner Reue und Religiosität.“

„Das ist wohl auch Naturreligion“, machte der Landgerichtsrat ein wenig höhnisch. — „Herrgott, als Student habe ich auch philosophische Bücher gelesen und mit Gedanken über Religion gemacht, und mein Leben habe ich mit auch anders vornehmelt.“

„Und jetzt knüpfe ich und bin drückerlich katholisch, wie ich's auf dem Lande gehört. Was haben wir denn anders, als das biblische Ordnung? Man macht mit, wie man's gelernt hat, an einen Herrgott glaubt man sichlich doch auch, hat seine Arbeit und Fleißigkeit und hat keine Zeit zum Philosophieren.“

„Natürlich tut einem so ein brauner Kerl leid — merkwürdig ist's ja — aber wo soll's denn hinühren mit ihm? Soll er ein Postkar werden — das wäre doch zum Lachen, und nachher müßt er dabei auch seinen Weidenweg haben.“

„Noch mir ein Gottesdiener, sein keine Gedächtnis mit Naturtalent und Naturreligion, daß lieber au, daß der Mensch bald wieder in ordentliche Bahnen kommt. Es ist ein Glück, daß sie ihn jetzt einberufen.“

(Fortsetzung folgt.)

MARIARTY

NÄCHSTEN Mittwoch! Vorträge... 3. Mal Freitag Der Weg zum Glück... 7. Mal Freitag Kundgaben und Fingerringverteilung...

NÄCHSTEN Donnerstag, 7. Uhr... Philharmonisches Orchester unter Leitung von Nikisch

Plim-Dirigenten-Konzert... Nilsch Weingartner Schuch im Film... Mozart-Vererein...

MOZART-VEREIN... 3. Mitgliederaufführung 1919/20... Besondere Philharmon. Orchester...

Großes Sonntag-Konzert... Letztes Lindner-Konzert... Volkshaus-Theater...

Volkshaus-Theater... Komtette Suckert... Zoologischer Garten...

Zoologischer Garten... Tivoli Palast... Kaiser mühle...

Kaiser mühle... Schänk hülbel, Klotzsche... Raditz...

Raditz... Deutscher Kaiser... Gasthof zum Heller...

Gasthof zum Heller... Gasthof Kohlsdorf... Gasthof Seidnitz...

Gasthof Seidnitz... Schänk hülbel, Klotzsche... M.S. Lichtspiele...

M.S. Lichtspiele... Nic Carter... Diana-Saal...

Diana-Saal... Gasth. Kleinnaundorf... Gasthof Sächsischer Wolf...

Ball-Anzeiger für Sonntag

Ball-Anzeiger für Sonntag. List of dance events including: Alberthöhe, Alter Dessauer, Ballhaus-Ball, Ballsaal Germania, Bellevue, Bürgergarten, Carolagarten, Constantia, Deutsche Reichskrone, Die Linden, Donaths Neue Welt, Drei-Kaiser-Hof, Eldorado, Elysium, Felsenkeller, Gambriussäle, Gasthof Blasewitz, Gasthof Cossel, Gasthof Meckritz, Gasthof Pieschen, Gasthof Uebigau, Gasthof Wöllnitz, Goldne Krone, Goldnes Lamm, Grüne Wiese, Hammers Hotel, Holacks Klubl., Kristall-Palast, Kurhaus Bühlan, Kurhaus Klotzsche, Lindengarten, Müllers Gasthaus, Musenhalle, Palmengarten, Paradiesgarten, Reichshallen, Reichsschmied, Rittersaal Rosenthal, Schuhmacherhaus, Schützenhaus, Schweizerhäuschen, Spiegelsäle Briesnitz, Stadt Bremen, Stadt Leipzig, Waldvilla, Watzkes Tanzpalast, Westend, Wilder Mann, Zentralhalle.

Dresdner Hofbrauhaus-Biere

Musenhalle... Johann der Dussel... Erbsgericht Niederpohritz... Gasthof Leuben... Gasthof Dobritz... Gasthof WeiBig... Spiegelsäle Briesnitz... Gasthof Coffeabaude... Gasthof Mohlschatz... Gasthof Coschütz... Gasthof Wargwitz... Keruledersohlen... Gummileder-Beschlung... F. BAREISS... Penrich Seine Ballmusik... Gasthof Seidnitz...



Erbsgericht Niederpohritz... Gasthof Leuben... Gasthof Dobritz... Gasthof WeiBig... Spiegelsäle Briesnitz... Gasthof Coffeabaude... Gasthof Mohlschatz... Gasthof Coschütz... Gasthof Wargwitz...

Spiegelsäle Briesnitz... Gasthof Coffeabaude... Gasthof Mohlschatz... Gasthof Coschütz... Gasthof Wargwitz... Keruledersohlen... Gummileder-Beschlung... F. BAREISS...

Gasthof Mohlschatz... Gasthof Coschütz... Gasthof Wargwitz... Keruledersohlen... Gummileder-Beschlung... F. BAREISS... Penrich Seine Ballmusik... Gasthof Seidnitz...

Gasthof Wargwitz... Keruledersohlen... Gummileder-Beschlung... F. BAREISS... Penrich Seine Ballmusik... Gasthof Seidnitz... Schänk hülbel, Klotzsche... Raditz...

Raditz... Deutscher Kaiser... Gasthof zum Heller... Gasthof Kohlsdorf... Gasthof Seidnitz... Schänk hülbel, Klotzsche... Raditz...

Gasthof zum Heller... Gasthof Kohlsdorf... Gasthof Seidnitz... Schänk hülbel, Klotzsche... Raditz... Deutscher Kaiser... Gasthof zum Heller...

Gasthof Kohlsdorf... Gasthof Seidnitz... Schänk hülbel, Klotzsche... Raditz... Deutscher Kaiser... Gasthof zum Heller... Gasthof Kohlsdorf...

Gasthof Seidnitz... Schänk hülbel, Klotzsche... Raditz... Deutscher Kaiser... Gasthof zum Heller... Gasthof Kohlsdorf... Gasthof Seidnitz...

Schänk hülbel, Klotzsche... Raditz... Deutscher Kaiser... Gasthof zum Heller... Gasthof Kohlsdorf... Gasthof Seidnitz... Schänk hülbel, Klotzsche...

Raditz... Deutscher Kaiser... Gasthof zum Heller... Gasthof Kohlsdorf... Gasthof Seidnitz... Schänk hülbel, Klotzsche... Raditz... Deutscher Kaiser...

Vertical advertisements on the right edge including: SARRASANI, Mazzeppa, Hermann Trompeter, Olo Graichen, Krieger-Helmstätten-Geldlotterie, W. Spindler, Möbel, S. Sachs, N. W. Maschen, Reparaturen, Geld-Lotterie, Roten Kreuz, Auf Kredit, Möbel, Kredit, Spielzeug, R. Dittich, Kaiser Tafelgesellschaft, Spielzeug, Alexander Kessel, Geld-Lotterie, Roten Kreuz, Auf Kredit, Möbel, Kredit, Spielzeug, R. Dittich, Kaiser Tafelgesellschaft, Spielzeug, Alexander Kessel.